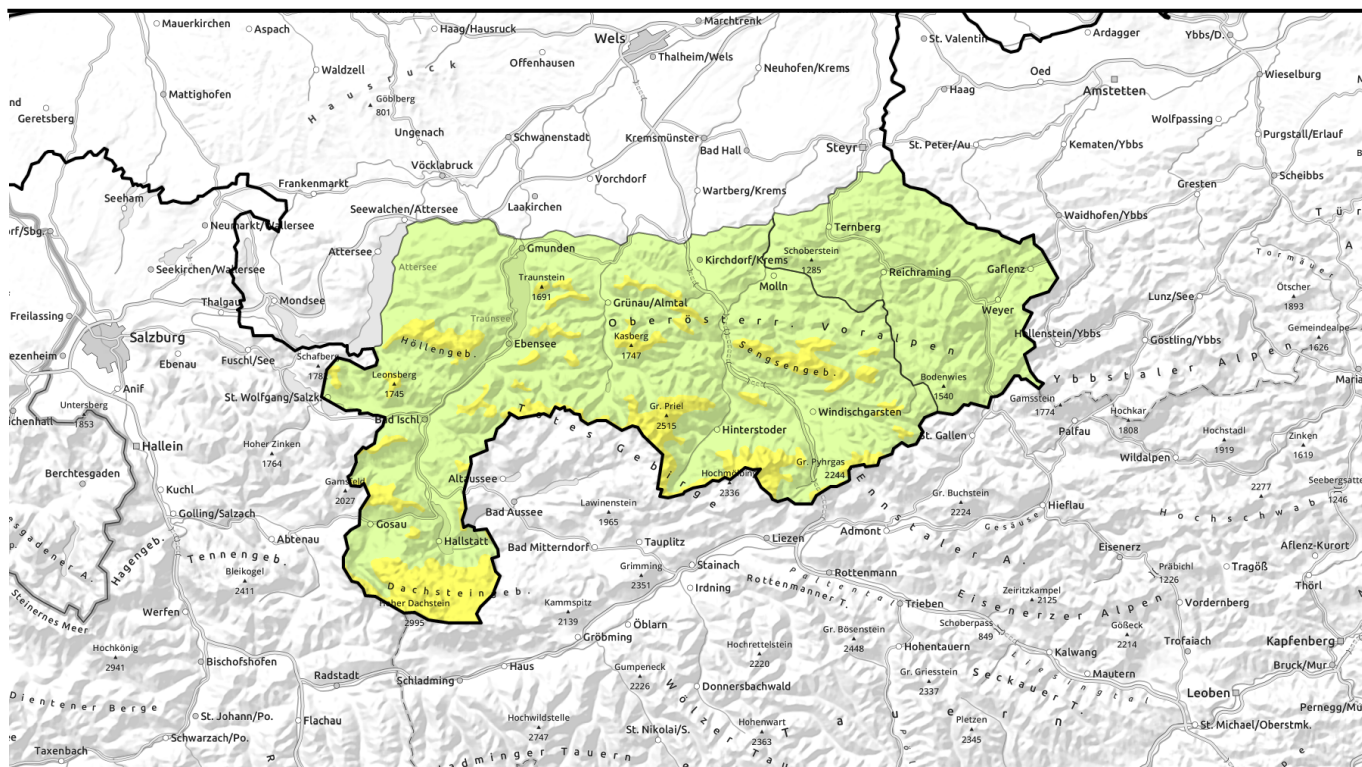


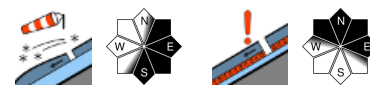
Lawinenbericht für **Mittwoch, 11.01.2023**



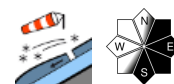
Überwiegend in höheren Lagen, lokal auch ab der Waldgrenze mäßige Schneebrettgefahr durch Tribschnee!



2
1 Waldgrenze
Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Pyhrgas, Haller Mauern, Kasbergblock



1
Ennstaler Voralpen



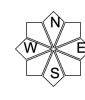
Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition



Lawinenbericht für **Mittwoch, 11.01.2023**

Dachstein, Gosaukamm, Kalmberg, Katergebirge, Zimnitzmassiv, Höllengebirge, Totes Gebirge, Traunstein, Eibenberg, Sengsengebirge, Reichraminger HG, Pyhrgas, Haller Mauern, Kasbergblock



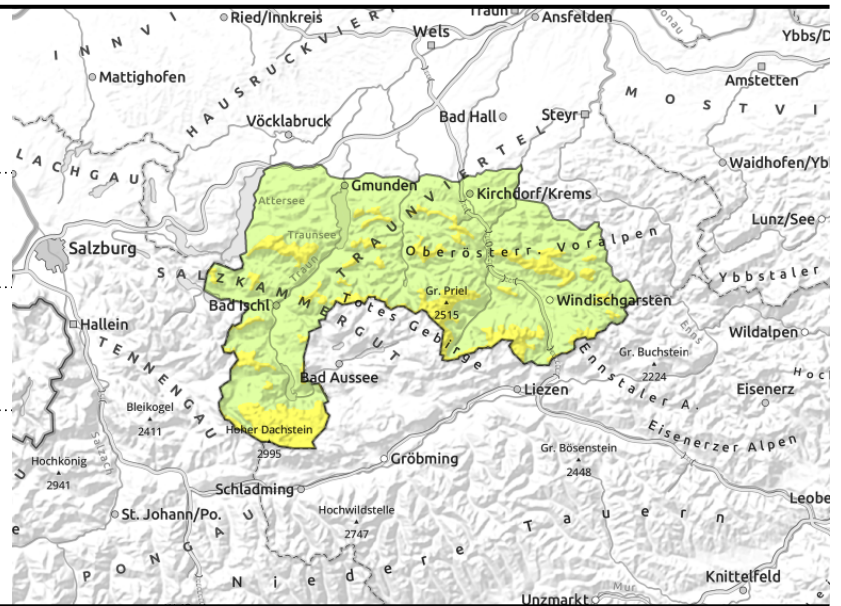
Waldgrenze



Triebschnee auf ungünstiger Unterlage



in schattigen Lagen und hochalpin



Störanfälligen Triebschnee beachten und meiden - in höheren Lagen und über der Waldgrenze!

Der zuletzt gefallene Neuschnee wurde durch starken, in höheren Lagen zeitweise stürmischem Wind verfrachtet. Diese Triebschneeablagerungen sind in Steilhängen, eingeblassenen steilen Mulden und Rinnen überwiegend nordost- über ost- bis südseitig vorhanden und bereits bei geringer Zusatzbelastung auslösbar.

Hinzu kommt die Absturzgefahr auf der überdeckten harten Altschneedecke und punktuell ein Altschneeproblem im hochalpinen extrem steilen schattseitigen Gelände.

Schneedeckenaufbau

In den letzten 48 Stunden gab es in den mittleren Lagen rund 20 cm, darüber 30 cm und mehr an Neuschnee. Starker, zeitweise stürmischer Wind hat zu stärkeren Verfrachtungen geführt, die mit der teils eisigen oder verharschten Altschneedecke schlecht binden. Wieder milder werdende Temperaturen führen zur leichten Setzung der Schneedecke. Die Altschneedecke enthält hochgelegene und schattseitig teils bodennahe Schwachschichten.

Die Schneehöhen sind weiterhin unterdurchschnittlich bzw. liegt der zuletzt gefallene Neuschnee, abgesehen von den höheren Lagen, oft auf aperm Boden.

Wetter

Der Mittwoch startet mit zunehmender Bewölkung, die Sicht kann in höheren Lagen oft eingeschränkt sein. Ab und zu ist im südlichen Bergland mit Regen und Schneefall zu rechnen, die Schneefallgrenze steigt tagsüber auf 1500 m. Am frühen Nachmittag setzt sich wieder oft trockenes Wetter durch. In 1500 m am Nachmittag milder mit 2 Grad, in 2000 m um -2 Grad.

Am Donnerstag halten sich anfangs noch Niederschläge aus der Nacht und dichte Wolken behindern oft die Sicht. Über Mittag gehen sich ein paar trockene, wenn auch dennoch bewölkte Abschnitte aus, ehe es am Nachmittag von Nordwesten wieder zu Regen und ab 1200 m zu Schnee kommt. Der Wind weht teils lebhaft aus südwestlicher Richtung. In 1500 m um 0 Grad, in 2000 m um -3 Grad.

Tendenz

Triebschnee beachten und meiden. Mit den weiteren aber nur unergiebigem Schneefällen ändert sich die Lawinengefahr kaum.

Lawinprobleme



Neuschnee

Triebschnee

Altschnee

Nassschnee

Gleitschnee

Wechten

Günstig

Gefahrenstufen



1

2

3

4

5

gering

mäßig

erheblich

groß

sehr groß

Exposition

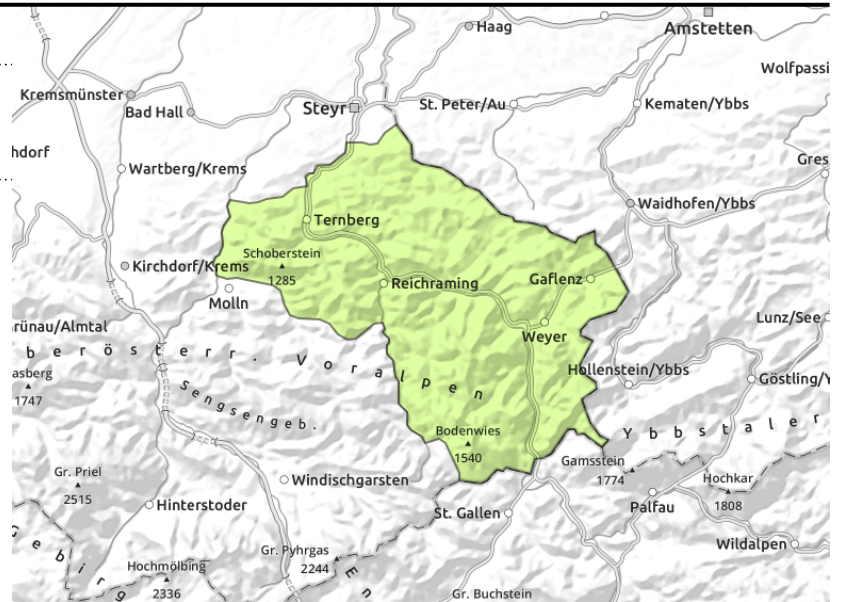


Lawinenbericht für **Mittwoch, 11.01.2023**

Ennstaler Voralpen



dünne, kammlnahe
Tribschneelinsen,
Gipfelbereiche



In Gipfel- und Kammlagen einzelne Gefahrenstellen bei Tribschnee!

Wenn, dann gibt es meist in Kammlagen und Gipfelbereichen störanfälligen Tribschnee, der zu beachten ist. Dort, wo Tribschnee im Steilgelände auf einer vorhandenen Altschneedecke liegt, kann er durch geringe Zusatzbelastung ins Rutschen gebracht werden. Die Absturzgefahr ist dabei zu beachten.

Schneedeckenaufbau

Durch Schneefall und starken Wind um West bis Nordwest sind kleinräumige Tribschneeablagerungen vorhanden. Dort, wo diese auf einer harten Altschneeoberfläche zu liegen kommen, binden sie nur ungenügend. Die Schneehöhen sind sehr unterdurchschnittlich bzw. hat es neu eingeschneit.

Wetter

Der Mittwoch startet mit zunehmender Bewölkung, die Sicht kann in höheren Lagen oft eingeschränkt sein. Ab und zu ist im südlichen Bergland mit Regen und Schneefall zu rechnen, die Schneefallgrenze steigt tagsüber auf 1500 m. Am frühen Nachmittag setzt sich wieder oft trockenes Wetter durch. In 1500 m am Nachmittag milder mit 2 Grad, in 2000 m um -2 Grad.

Am Donnerstag halten sich anfangs noch Niederschläge aus der Nacht und dichte Wolken behindern oft die Sicht. Über Mittag gehen sich ein paar trockene, wenn auch dennoch bewölkte Abschnitte aus, ehe es am Nachmittag von Nordwesten wieder zu Regen und ab 1200 m zu Schnee kommt. Der Wind weht teils lebhaft aus südwestlicher Richtung. In 1500 m um 0 Grad, in 2000m um -3 Grad.

Tendenz

Tribschnee beachten und meiden.

Lawinprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

